



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD  
**Bundesamt für Landwirtschaft BLW**

## Einladung zum Workshop II „Tiergenetische Ressourcen“

Datum: Mittwoch, 14.9.2011, 09.00-16.30 Uhr  
Ort: Bundesamt für Landwirtschaft BLW, Mattenhofstr. 5, 3003 Bern  
Leitung/Organisation: Rita Lüchinger Wüest (SVT), Catherine Marguerat (BLW)

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Namen der Schweizerischen Vereinigung für Tierproduktion und dem Bundesamt für Landwirtschaft möchten wir Sie zum Workshop II „Tiergenetische Ressourcen“ einladen.

Das Bundesamt für Landwirtschaft finanziert seit 2001 Erhaltungsprojekte für gefährdete Schweizer Nutztierassen. In den letzten Jahren verlagerten sich die Anforderungen an beitragsberechtigende Projekte Richtung gezielter, nachhaltiger Erhaltungsmaßnahmen sowie Förderung spezieller Produkte gefährdeter Rassen. Diese Verlagerung erschwert die Projektformulierung teilweise.

### Zielsetzung:

An der Tagung werden abgeschlossene und laufende Erhaltungsprojekte verschiedener Tiergattungen in Bezug auf deren Nachhaltigkeit vorgestellt und diskutiert.

Die SWOT Analyse (Strengths/Stärken, Weaknesses/Schwächen, Opportunities/Chancen, Threats/Gefahren) für einzelne Rassen soll zusammen mit den Erkenntnissen aus der vorangegangenen Besprechung der vorgestellten Projekte als weiteres Hilfsmittel für die Formulierung zukünftiger Projekte zur Erhaltung und Förderung gefährdeter Nutztierassen eingesetzt werden können.

### Anmeldung:

Pro Zuchtorganisation können maximal 3 Personen teilnehmen (Teilnehmerzahl beschränkt). Das Anmeldeformular (Beilage) ist bis zum **30. Juni 2011** einzureichen an: Rita Lüchinger, Beratungs- und Gesundheitsdienst für Kleinwiederkäuer, Postfach, 3360 Herzogenbuchsee  
([rita.luechinger@caprovis.ch](mailto:rita.luechinger@caprovis.ch))

Programm Morgen: Zeit: 09.00-12.00 Uhr

**Organisationen stellen ihre Projekte vor**

15 Min. pro Präsentation anschliessend 15 Min. moderierte Diskussion

Vortragszeit	Thema	Moderator
09.00-09.10	Einführung	Catherine Marguerat/Rita Lüchinger
09.10-9.25	Rindvieh: Massnahmen zur Erhaltung des Schweizer Original-Braunviehs	Markus Schneeberger
09.40-09.55	Pferde: Monitoring genetischer Vielfalt beim Freiberger	Jürg Moll
10.10-10.25	Schafe: Widderzentrum	Sabine Reist
10.40-11.00	Pause im Raum	
11.00-11.15	Ziegen: Käse aus Milch von Appenzeller Ziegen	Jürg Moll
11.30.-11.45	Bienen: Herdebuch, Zuchtwertschätzung	Markus Schneeberger
12.00-12.30	Diskussion	Moderatoren

Programm Nachmittag: 13.30 Uhr -16.00 Uhr

SWOT-Analyse: Mit dieser Methode werden sowohl Stärken und Schwächen (Strengths-Weaknesses) als auch Chancen und Gefahren (Opportunities-Threats) für gefährdete Rassen beschrieben. Aus der Kombination der Stärken-Schwächen-Analyse und der Chancen-Gefahren-Analyse können Ziele und Massnahmen für weitere Erhaltungsprojekte für gefährdete Rassen abgeleitet werden.

13.30-14.00	SWOT-Analyse vorgestellt anhand eines Beispiels, Abgabe von Unterlagen	Catherine Marguerat / Rita Lüchinger
14.00-15.00	Workshop SWOT-Analyse für die einzelnen Rassen	P.A. Poncet, A. Zaugg, E. Broxham Teilnehmer
15.00-15.30	Vorstellen der Stärken, Herauskrystallisieren von 1-2 Massnahmen	P.A. Poncet, A. Zaugg, E. Broxham Teilnehmer
15.30-16.30	Allgemeine Diskussion und Abschluss	Plenum

Im Anschluss an den Kurs werden die Zuchtorganisationen intern ihre SWOT-Analysen überarbeiten und bis zum 20. Dezember 2011 dem BLW zustellen.